

## 1. **Titel:** Analyse eines internationalen Konflikts (Bsp. Ukraine-konflikt) mit FLINGA

### 2. **Vorhaben-Projektbeschreibung:**

Es sollte ein digitales Werkzeug entstehen, das von anderen Lehrkräften im Kollegium für die eigene Auseinandersetzung mit einem internationalen Konflikt genutzt werden kann. Dazu erstellte ich zusätzlich einen Steckbrief zu Flinga, um das Tool an sich zu erläutern und gestaltete das Tool so, dass es intuitiv nutzbar war.

### 3. **Ausgangslage und Bedarf:**

Die Schulleitung bat mich darum, Material zu erstellen, um aktuelle Fragen zur politischen Situation in der Ukraine im Unterricht zu thematisieren. Der Bedarf wurde von einigen Lehrkräften bestätigt. Da ich als einzige Lehrperson an meiner Schule für das Fach Politische Bildung verantwortlich bin, wurde mir die Aufgabe zugeteilt.

### 4. **Ziele der Projekts:**

Ich wollte mit meinem Miniprojekt erreichen, dass andere Lehrkräfte eine inhaltliche Sicherheit erhalten, wie sie mit Fragen und Unklarheiten zur Thematik „Ukrainekonflikt“ umgehen sollen. Hierbei sollte zum Einen eine Stabilität im Umgang mit dem Tool entwickelt werden und zum Anderen ein klar strukturiertes, analytisches Vorgehen mit einem internationalen Konflikt verinnerlicht werden. Hierzu sollten aber auch noch Hinweise für weiterführende Unterrichtsmaterialien sowie musikalische Zugänge zu dem Thema geschaffen werden.

### 5. **Verlauf des Projekts:**

Vorausgegangen war das Anliegen der Schulleitung sowie einiger Kolleginnen und Kollegen, etwas Übersichtliches zum Ukrainekonflikt zu erstellen. Die Ausgangslage bildete nun die Auswahl des richtigen digitalen Tools. Im Anschluss musste ein Steckbrief zu diesem Tool erstellt werden. Hierbei war es wichtig, eine übersichtliche Darstellung, aber auch die Vorzüge hervorzuheben. Darauf folgend musste sich intensiv mit dem Ukrainekonflikt auseinandergesetzt werden, um diesen übersichtlich in eine

lehrerfreundliche Flinga umzusetzen. Außerdem wurden Schülerbände zur Politische Bildung geprüft, um eine angemessene Konfliktanalyse anzuwenden. Nachdem diese gefunden wurde, mussten Materialien, Links etc. auf die Analyseschritte angewendet und dementsprechend visualisiert werden, dass jedes Kollegiumsmitglied damit umgehen konnte. Im Anschluss wurden ergänzende Unterrichtsmaterialien sowie musikalische Zugänge zum Thema in der Flinga ergänzt. Schlussendlich wurden alle Informationen zur Flinga in einer Email an das Kollegium verpackt. Von diesem Zeitpunkt an stehe ich als Ansprechpartner für die Konfliktanalyse sowie für die Flinga für alle Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung.

#### 6. **Wesentliche Ergebnisse und Ausblick:**

Durch das digitale Tool FLINGA konnten einigen Lehrkräften Strukturierungshilfen für den Umgang mit dem Ukraine Konflikt im Unterricht geboten werden. Dadurch, dass es immer wieder aktualisiert werden muss, ist es leider arbeitsintensiver als gedacht.

#### 7. **Unterstützungssysteme:**

Mich hat zum Einen die Arbeit in der COP unterstützt. Der Austausch zu Mikrofortbildungen in den eigenen Kollegien sowie über digitale Tools brachten mich in meinem Erkenntnisgewinn weiter. Zudem gab es vom Lisum wichtige Hinweise und Informationen zu digitalen Tools: <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/online-lernen-tools>.

#### 8. **Erkenntnisgewinn:**

- a) Nützliches Tool zur Visualisierung und Vernetzung von Sachverhalten und aktuellen Entwicklungen
- b) Unkomplizierte Nutzungsmöglichkeiten für das Kollegium und die Schülerschaft
- c) Einfache Integrierung von informativen Links und **Bildmaterialien**
- d) Urheberrecht beachten!!!

#### 9. **Tipps aus der Praxis für die Praxis:**

- a) Flinga genau mit Kollegium und SuS besprechen (Steckbrief hilfreich)
- b) Gemeinsam durch die Flinga manövrieren
- c) Einzelnere Analyseschritte im Unterrichtsgespräch besprechen und vertiefen
- d) Ergänzungen durch die Lernenden zulassen
- e) Rechte an der Flinga vorher klarmachen (ob Lernenden mitwirken dürfen oder nicht)
- f) Ergänzungen von Lehrkräfte integrieren

#### 10. **Feedback :**

- Die Schulleitung war sehr dankbar für die systematische Aufarbeitung.
- Auf den ersten Blick erscheint die Übersicht als sehr komplex.

- SuS fiel es sehr leicht, nachdem sie selbst die Flinga auf ihr eigenes Endgerät kopiert hatten (QR-Code eingescannt), den einzelnen Analyseschritten zu folgen
- Flinga muss ständig aktualisiert werden (Links, Kartenmaterial, methodische Zugänge)

#### 11. Materialien / Links / Anhänge:

Siehe Anhang. Das sind die Materialien, die ich für das Lisum erstellt habe und daher urheberrechtlich bereits geprüft sind. Den Link zur Flinga findet man im Steckbrief zu Flinga.

#### 12. Meine Kontaktdaten:

Name: Christian Mätschke

Name Ihrer Schule: Oberschule Herbert Tschäpe in Dahlewitz

Email-Adresse: c.maetschke@os-dahlewitz.de

